

Datenschutzhinweise nach Artikel 13 DSGVO (Informationspflicht bei der Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person)

Die Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H) verarbeitet im Rahmen der Überprüfung von Abschlussarbeiten und Hausarbeiten auf Plagiate personenbezogene Daten, welche bei Ihnen erhoben werden. Um Sie über die Datenverarbeitung und Ihre Rechte aufzuklären und unseren Informationspflichten aus Artikel 13 DSGVO nachzukommen, informieren wir Sie über folgende Umstände:

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Der Präsident der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg
Holstenhofweg 85, 22043 Hamburg, Telefon: (040) 6541- 2700, E-Mail: praesident@hsu-hh.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten gemäß Art. 37 Abs. 1a DSGVO:

Datenschutzbeauftragte für den Geschäftsbereich BMVg
Bundesministerium der Verteidigung, Stauffenbergstr. 18, 10785 Berlin
E-Mail: DSBGBBMVg@bmvg.bund.de

Sie können sich auch wenden an:

Administrative Datenschutzbeauftragte der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg (ADSB HSU/UniBw H)
Zentrale Verwaltung, Holstenhofweg 85, 22043 Hamburg
Telefon: 040 / 6541 – 2131 E-Mail: adsbunibwh@bundeswehr.org

3. Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen:

Die Erhebung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zur Überprüfung von Abschlussarbeiten und Hausarbeiten auf Plagiate mithilfe der Plagiatserkennungssoftware des Anbieters „PlagAware“.

4. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung:

- Gemäß §§ 13 Abs.5, 14 Abs. 8 i.V.m. § 18 Abs. 2 APO dürfen die schriftlichen Arbeiten auf Plagiate geprüft werden.
- Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten findet sich in Art. 6 Abs. 1 lit. e), Abs. 3 DSGVO i.V.m. § 111 Abs.1 HmbHG.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Empfänger sind die Firma PlagAware sowie das Team Lehre und Studium der Präsidialabteilung der HSU/UniBw H.
- Verarbeitet werden Namen und E-Mail-Adressen der Benutzer/innen.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

An PlagAware (Unternehmenssitz in Deutschland). Die Verarbeitung erfolgt auf deutschen Servern unter Abschluss der EU-Standardvertragsklauseln und einer entsprechenden Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung gemäß Artikel 28 DSGVO.

7. Speicherdauer:

Die Nutzerdaten werden für die Dauer des Vertrags gespeichert.

8. Betroffenenrechte:

Sie haben gegenüber dem Verantwortlichen hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten folgende Rechte auf:

- Auskunft nach Art. 15 DSGVO,
- Berichtigung nach Art. 16 DSGVO,
- Löschung nach Art. 17 DSGVO,
- Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO,
- Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO
- Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). Aufsichtsbehörde ist die bzw. der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI), Graurheindorfer Straße 153, 53117 Bonn.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Erfolgt die Verarbeitung durch Abgabe einer entsprechenden Einwilligungserklärung, kann die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

10. Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten und Folgen einer Nichtbereitstellung:

Es besteht grundsätzlich keine Verpflichtung. Die Nutzung der Plagiatserkennungssoftware ist jedoch nur möglich unter Angabe der personenbezogenen Daten.

11. Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung:

Es findet keine automatische Entscheidungsfindung statt.